



Beschlussvorlage

BV0078/2010

Für die öffentliche Sitzung

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis	Datum
Stadtverordnetenversammlung		19.05.2010

Einreicher: ST/SVV-Büro

Betreff: Wahl einer Kommission zur Überprüfung der Stadtverordneten, des Bürgermeisters und stellv. Bürgermeisters nach dem Stasi-Unterlagen-Gesetz (StUG)

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Hennigsdorf wählt die Mitglieder der Kommission in verbundener Einzelwahl.

Für die Mitarbeit in der Kommission zur Überprüfung der Stadtverordneten, des Bürgermeisters und stellv. Bürgermeisters nach dem Stasi-Unterlagen-Gesetz (StUG) werden folgende Personen von den Fraktionen vorgeschlagen:

SPD: Hans-Jürgen Spitzer
Nauener Str. 44
16833 Linum

DIE LINKE: Gotthard Otte
Paul Schreier Straße 31
16761 Hennigsdorf

CDU/FDP: Werner Scheren
Auf der Lichtung 79
16761 Hennigsdorf

BürgerBündnis/
B90/Grüne: Clemens Liepe
Hauptstraße 1
16761 Hennigsdorf

Begründung:

I. Sachverhalt

Hintergrund ist die Beschlussfassung der Stadtverordnetenversammlung vom 17.02.2010 mit der Selbstbindung zur Überprüfung der Stadtverordneten, des Bürgermeisters und des stellv. Bürgermeisters.

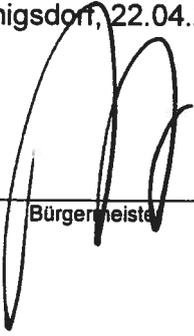
Im Punkt 3. wurde nachfolgendes festgelegt:

Bei der Stadtverordnetenversammlung wird eine Kommission eingerichtet, die aus vier Mitgliedern besteht, die weder der Stadtverordnetenversammlung noch der Stadtverwaltung angehören und die von der Stadtverordnetenversammlung mit einer Mehrheit von zwei Dritteln ihrer Mitglieder gewählt werden. Jede Fraktion hat das Recht, eine Person zur Mitarbeit in der Kommission vorzuschlagen.

II. bereits dazu vorliegende Entscheidungen

BV0023/2010 SVV vom 17.02.2010

Hennigsdorf, 22.04.2010



Bürgermeister